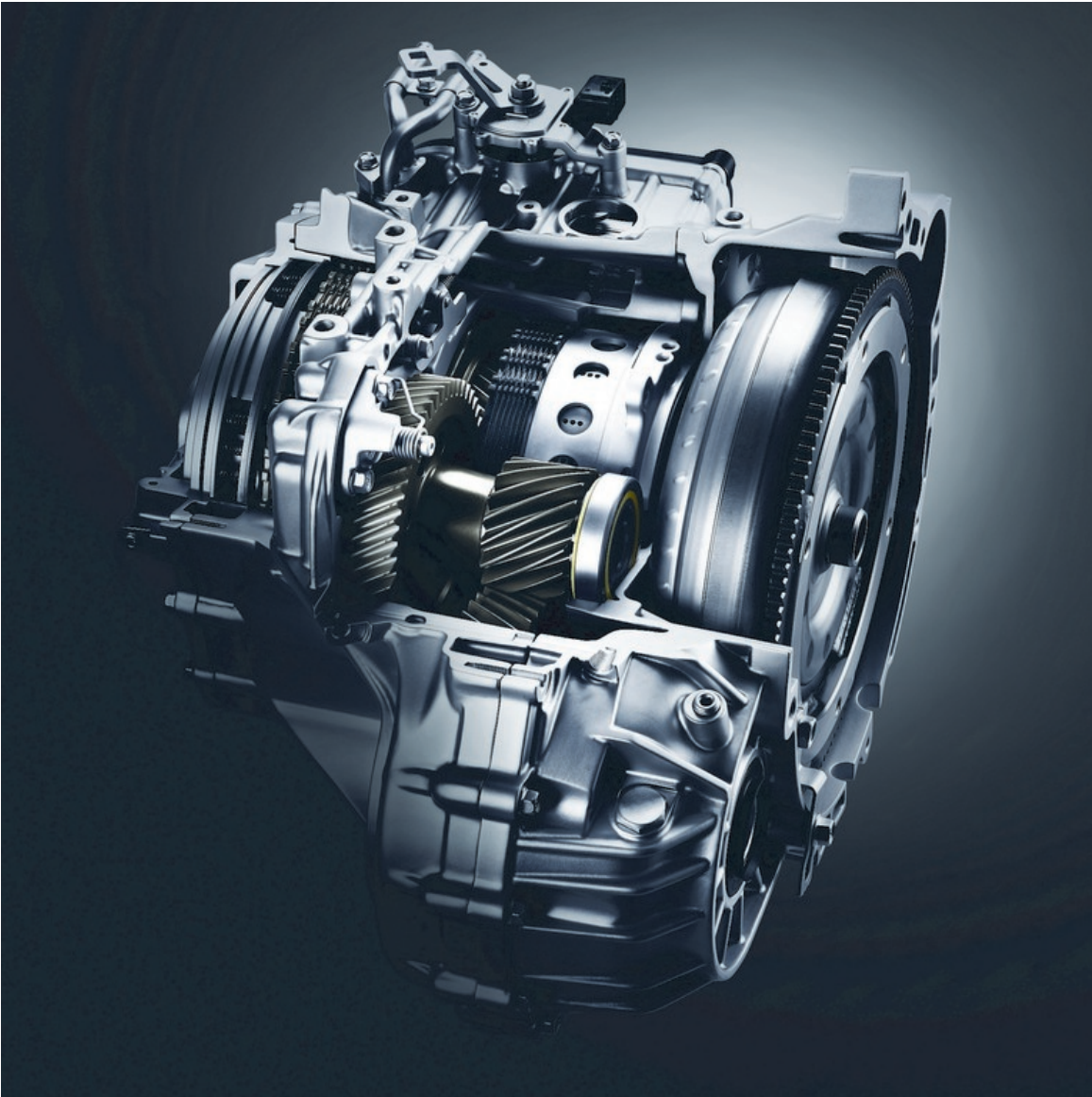


Kia bringt Acht-Stufen-Automatik auf den Markt

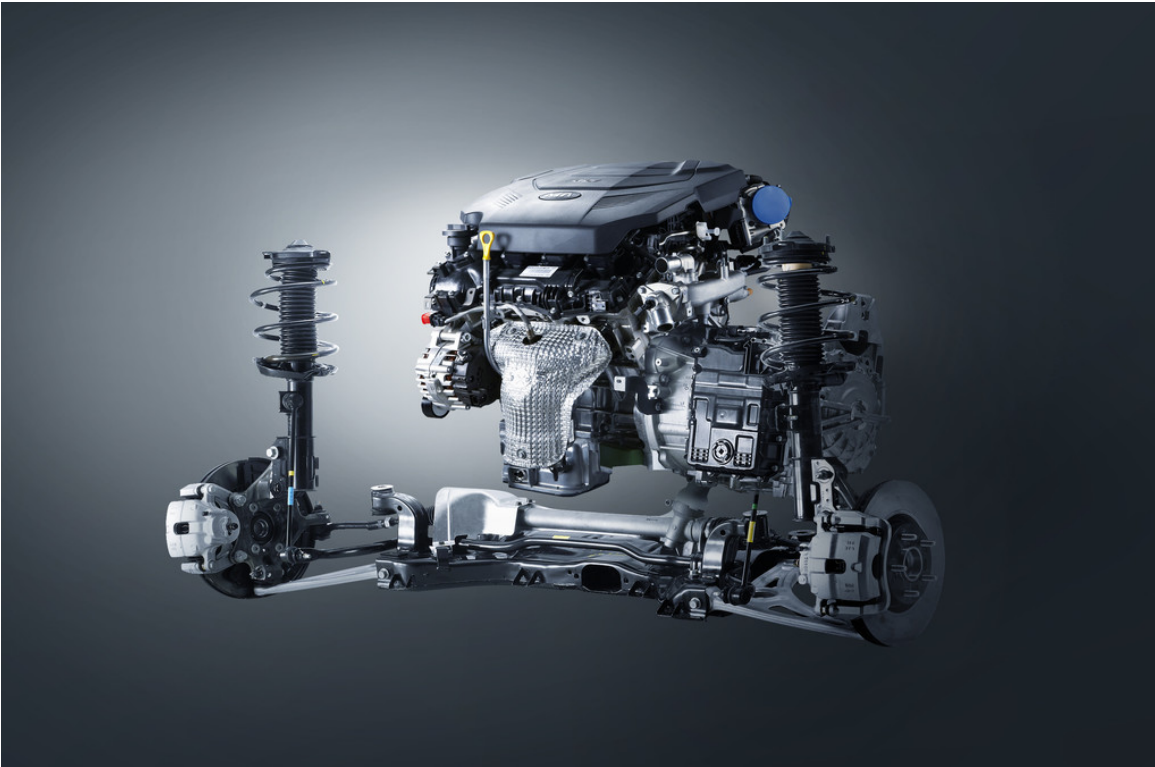
Kia hat ein eigenes Achtstufen-Automatikgetriebe für Fahrzeuge mit Frontantrieb entwickelt. Es benötigt nicht mehr Platz als eine herkömmliche Sechs-Stufen-Automatik und ist zudem 3,5 Kilogramm leichter. Ihre Marktpremiere feiert die Automatik im Kia Cadenza (in Deutschland nicht erhältlich). Die Limousine der oberen Mittelklasse wird ab Modelljahr 2017 mit dem neuen Getriebe angeboten, bei den Versionen mit 3,3-Liter-V6-Benziner mit Direkteinspritzung gehört es zur Standardausstattung.

Kia hat bereits ein Achtstufen-Automatikgetriebe für Fahrzeuge mit Heckantrieb entwickelt, das in Längsrichtung eingebaut ist. Das achtstufige Getriebe für den Vorderradantrieb muss wegen knapperen Platzes quer verbaut werden. Mit der Konzeption wurde bereits 2012 begonnen. Im Zuge des Projekts entwickelte Kia insgesamt 143 Innovationen, die als neue Patente angemeldet wurden.

Die Kia-Automatik besitzt die kleinste Ölpumpe aller Seriengetriebe in dieser Klasse und setzt das Hydrauliköl besonders effizient ein. Das Getriebe verfügt zudem über ein Ventilgehäuse mit Direktsteuerung. Eine Kupplung wird dabei nicht mehr mit Hilfe mehrerer Steuerventile, sondern direkt durch einen Magnetschalter betätigt. So konnte die Zahl der Steuerventile von 20 auf 12 reduziert werden, was zu schnelleren Gangwechseln, einer direkteren mechanischen Anbindung an den Motor und der kompakteren Bauweise beiträgt. (ampnet/nic)



Achtstufen-Automatik für Fronttriebler von Kia.



Achtstufen-Automatik für Fronttriebler von Kia.



Kia Cadenza.
